

## **Nachhaltigkeit als Zielsetzung**

### **Schaette-Stiftung für nachhaltige Agrikultur gestartet**

**Aus der Hand des Regierungspräsidenten Hubert Wicker nahm Unternehmer Dr. Roland Schaette am 15. Mai die Urkunde zur Anerkennung der gemeinnützigen Stiftung entgegen.**

„Grundlegende Elemente der nachhaltigen Landwirtschaft zu erforschen, diese zu fördern und in der Gesellschaft zu verankern sind uns ein wichtiges Anliegen“, so Stifter Dr. Roland Schaette. Um dieses in der Zukunft zu erhalten und weiter auszuformen, haben er und seine Schwester Edelgard Schaette die „Schaette-Stiftung für nachhaltige Agrikultur“ gegründet. Die Stiftung ist mit einem Kapitalstock von 300 000 Euro ausgestattet, der durch das engagierte Einwerben von Zustiftungen und Spenden erweitert werden soll.

Regierungspräsident Hubert Wicker würdigte vor 200 geladenen Gästen in Bad Waldsee das Engagement der Familie Schaette: „Als Unternehmer übernehmen Sie aktiv Verantwortung für Mensch, Tier und Natur“. Privatinitiative zu ergreifen anstatt nach staatlicher Unterstützung zu rufen, sei grundsätzlich ein bemerkenswerter Beitrag zur Bürgergesellschaft, so Wicker.

Hauptanliegen der Schaette-Stiftung für nachhaltige Agrikultur ist die Erzeugung menschenwürdiger Lebensmittel unter Bedingungen, die die Umwelt erhalten. Landwirtschaftliche Nutzung darf Boden, Wasser und Luft nicht belasten. Die Arbeit der Stiftung fördert deshalb Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung im Bereich des nachhaltigen ökologischen Landbaus. Schwerpunkt bilden dabei Themen der Tier- und Pflanzengesundheit. Die Spannweite reicht dabei von der Fütterung bzw. Düngung bis hin zur Tiermedizin bzw. zum Pflanzenschutz, immer unter Beachtung Umwelt erhaltender Aspekte. Die ersten Projekte werden im Laufe des Sommers starten.

Das Wohl des Landwirtes und seiner Tiere sind der zentrale Aspekt der Tätigkeit der Dr. Schaette AG – und das seit der

Gründung des Unternehmens im Jahr 1919. Tiergesundheit mit natürlichen Substanzen zu fördern, zu erhalten und wiederherzustellen und dabei weder die tierischen oder pflanzlichen Erzeugnisse noch die Umwelt mit chemisch-synthetischen Stoffen zu belasten ist auch heute ein wichtiges Anliegen des Unternehmens.

Bad Waldsee, 16. Mai 2006

Weitere Informationen

Dr. Schaette AG  
Bettina Eilers-Häußler  
Stahlstraße 5  
88339 Bad Waldsee  
[www.schaette.de](http://www.schaette.de)

Tel. 07524/ 4015-76      Fax 07524/ 4015-40

[bettina.eilers@schaette.de](mailto:bettina.eilers@schaette.de)

Seit 16. Mai ist die Stiftungs-Hompag freigeschaltet :

**[www.schaette-stiftung.de](http://www.schaette-stiftung.de)**